Für einen „Energy New-deal“
Notwendigkeit, Ziele und Mittel

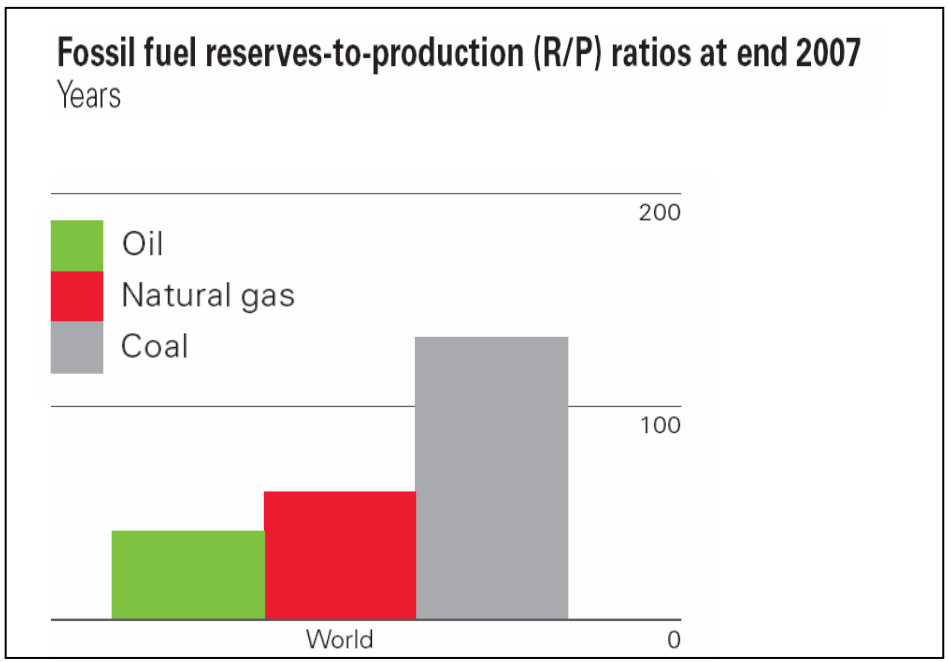
SP-Impulstagung "Energie und Wertschöpfung"

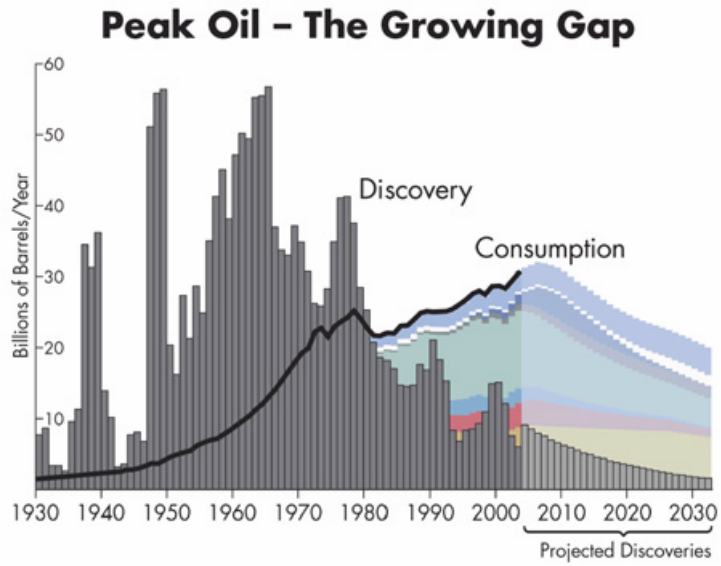
Freitag, 13. und Samstag, 14. Februar 2009

Roger Nordmann
Nationalrat, SP / VD
Mitglied der Kommission für Umwelt, Raumplanung und Energie des Nationalrats

SP PS
socialement vôtre

Weltweit





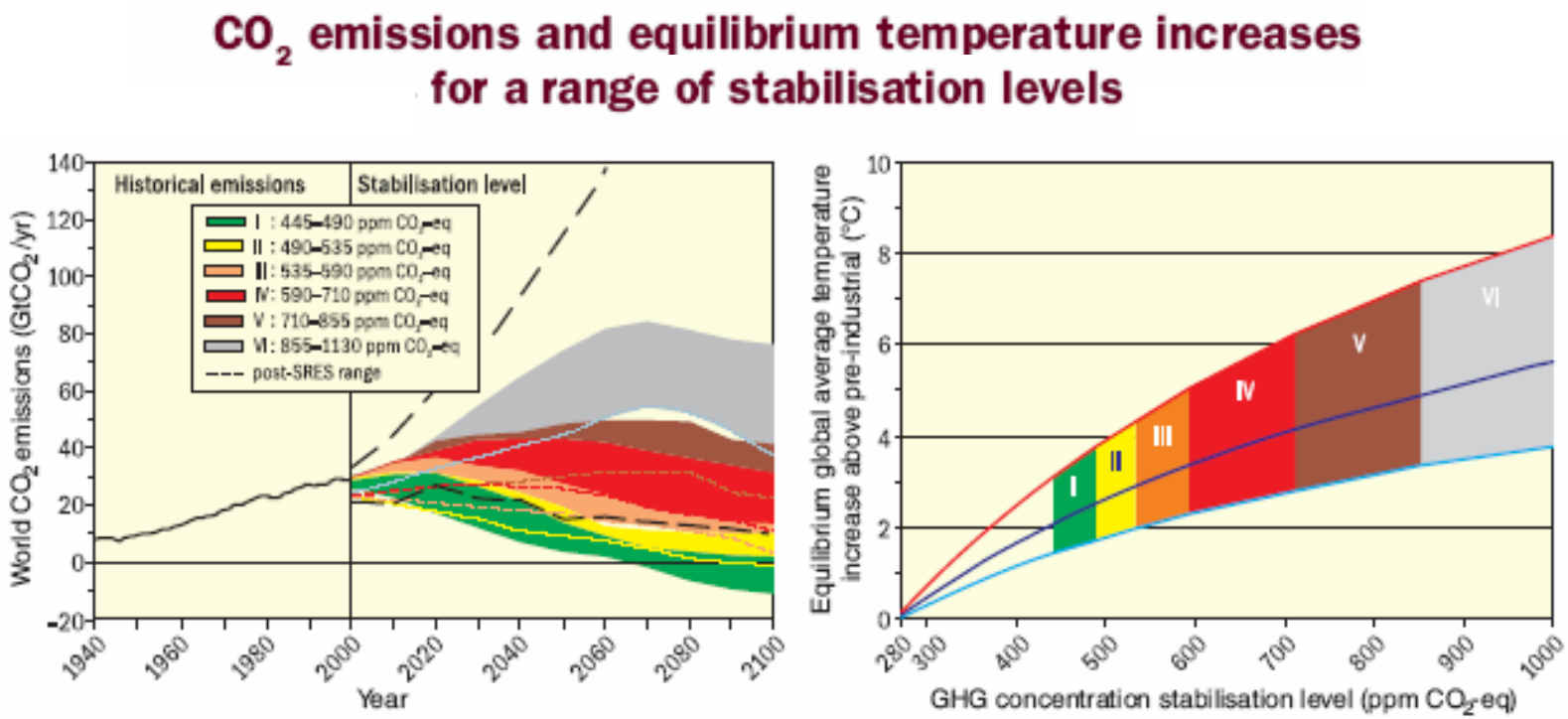
Quelle: www.peakoil.ch

Coal remains the world's most abundant fossil fuel, with an R/P ratio of more than 130 years. In addition to being cost-competitive, coal has emerged as the world's fastest-growing fuel in part because reserves are located in key consuming countries.

BP STATISTICAL REVIEW OF WORLD ENERGY JUNE 2008 43

PS socialement vôtre

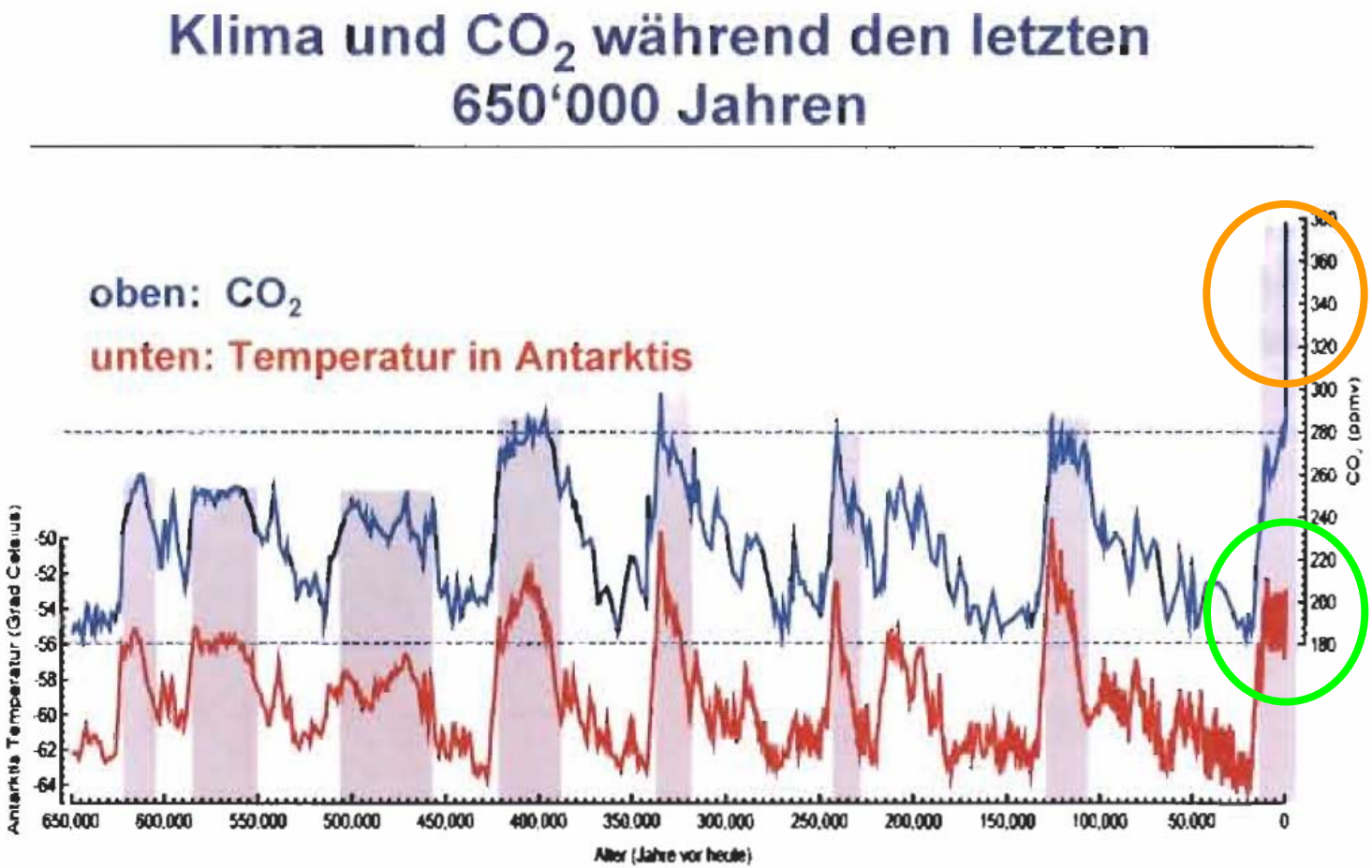
Die Klimaerwärmung



Quelle pg 68 rapport IPCC 2007

PS
socialement vôtre

Zusammenhang zwischen CO2 und Temperatur



Quelle: Prof. Fortunat Joos, Uni Berne

Die Folgen des Klimawandels für die Umwelt sind wohlbekannt

- Dürre, extreme Klimaereignisse, Schmelzen des Permafrosts und der Gletscher an den Polen und in den Alpen, Erhöhung des Meeresspiegels, Überschwemmungen.
- Allesamt dramatische physikalische Auswirkungen für das Leben auf der Erde, insbesondere für die Menschen.
- Naheliegende Auswirkungen auf die Landwirtschaft. In Tat und Wahrheit werden jedoch das ganze Wirtschaftssystem und die Gesellschaft in Mitleidenschaft gezogen.

PS
socialement vôtre

Eine wirtschaftliche Frage

- Beschaffungspreise von Energie als Grundpfeiler unseres Wirtschaftssystems
- Kosten der Anpassung an den Klimawandel
- Kosten der Prävention vor den Folgen des Klimawandels
- Enge Verknüpfung zwischen energetischer und wirtschaftlicher Effizienz
- Hinter der Klima- und Energiefrage steht der Wohlstand auf dem Spiel, und zwar in allen Ländern.

PS
socialement vôtre

Eine soziale Frage

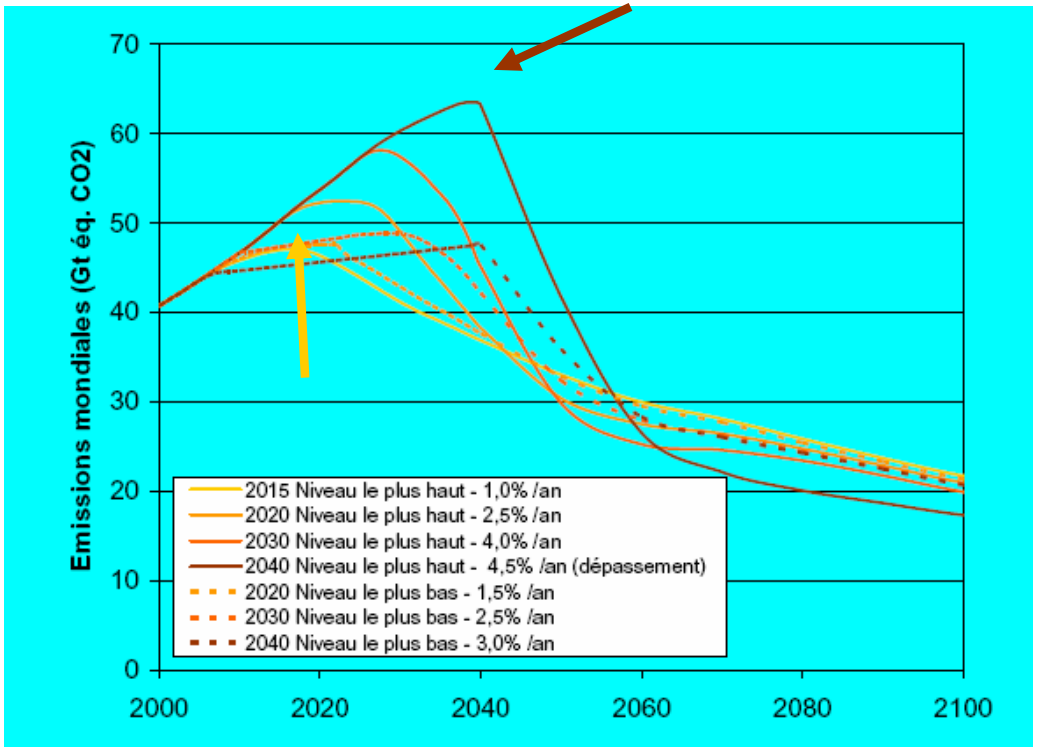
Zwei soziale Dimensionen

- Die diversen negativen Umweltkonsequenzen als Folge des massiven Konsums von nicht erneuerbaren Energien wirken sich sehr ungleich auf die Menschen aus.
- Je teurer und knapper die Energie, desto ungleicher wird die Verteilung des Wohlstands sein, welcher auf dieser Energie beruht. Die Verschwendung von Energie verursacht als direkte Folge grosse Ungerechtigkeiten.

Weniger privilegierte Völker und Individuen sind oft sehr exponiert, und zwar sowohl wegen der Umweltschädigung als auch wegen der Energieverknappung.

PS
socialement vôtre

Szenarien für eine Stabilisierung auf 550 ppm/CO2

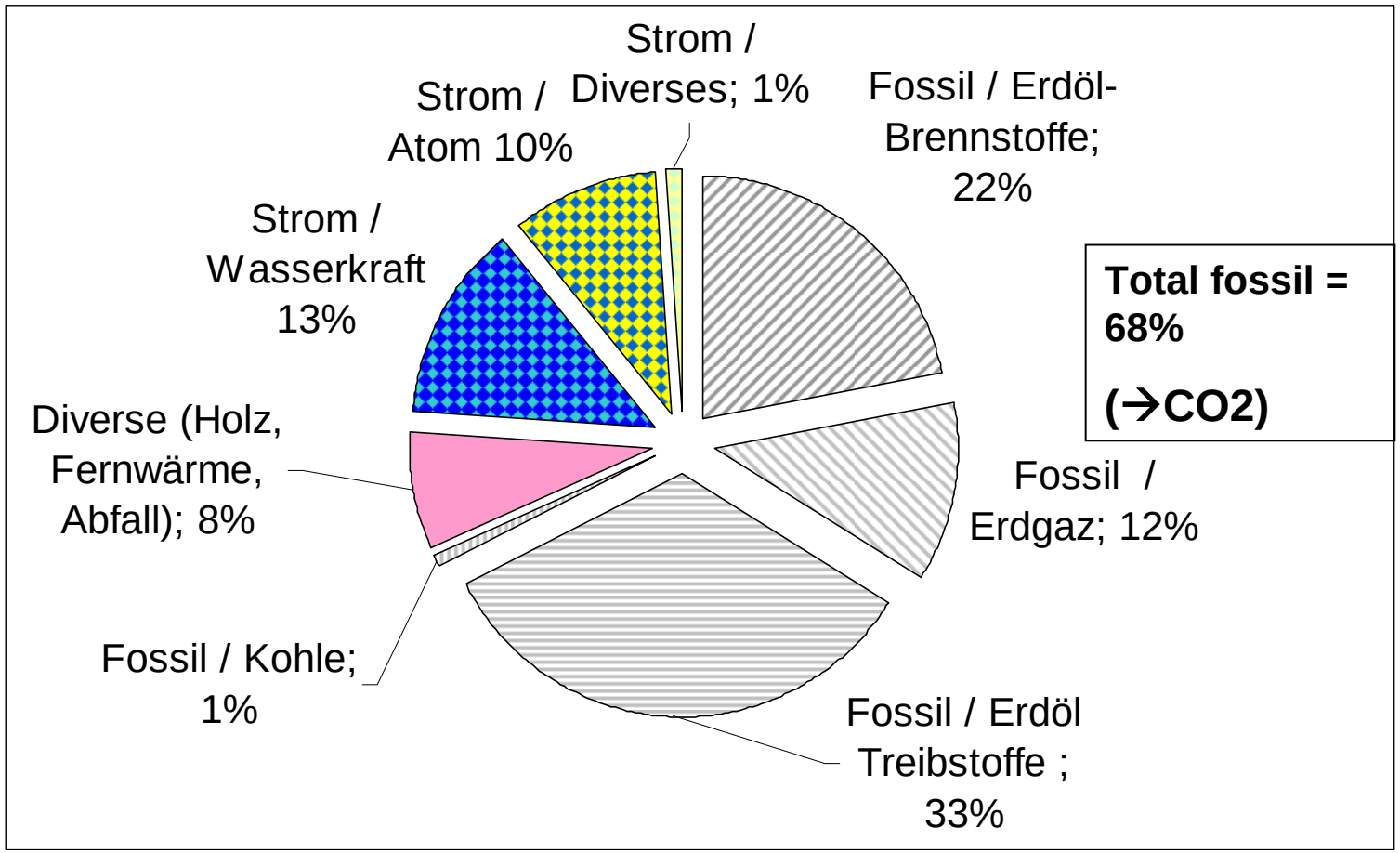


„Die Umsetzung dieser Emissionssenkungen wird nicht billig. Der Bericht schätzt die jährlichen Kosten einer Stabilisierung auf 500-550 PPM equ CO2 auf ungefähr 1% des BIP bis 2050 – ein beträchtlicher Anteil, der jedoch verkraftbar ist.“

Quelle Grafik und Zitat: Stern Report, Long Summary, pg 14, 2006, www.sternreview.org.uk

PS
socialement vôtre

Nachfrage an Endenergie in der Schweiz 2007



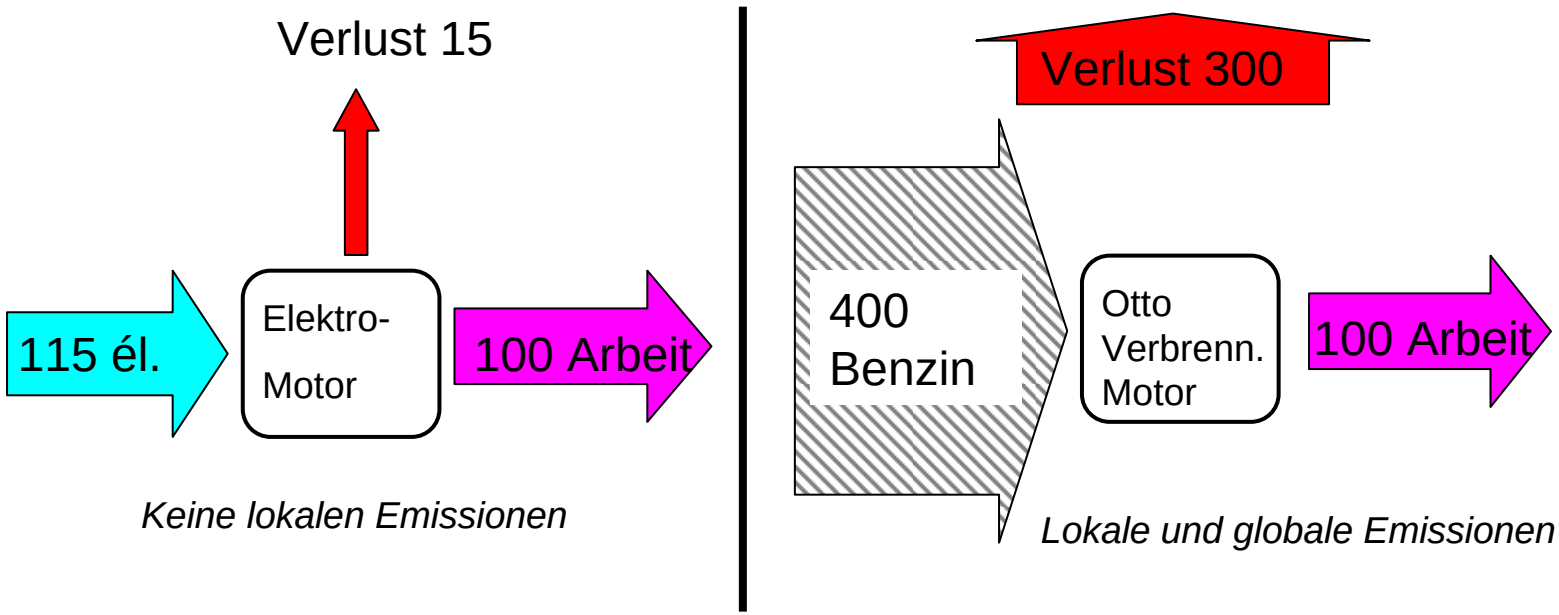
Quelle Daten Grafik: BFE, Stat. Energie / Strom 2007

PS socialement vôtre

Die Rolle der Elektrizität bei der Suche nach Effizienz

Strom ist sehr effizient in der Nutzung

(ausgezeichneter Wirkungsgrad)



<u>Aber aufpassen</u>:

- Wenn grosse CO2-Emissionen für die Erzeugung des Stroms
- Atomstrom

PS
socialement vôtre

Stossrichtungen für die Schweiz

Vision: eine Gesellschaft, welche nur noch erneuerbare Energien nutzt.

Um diese Vision zu verwirklichen, hat die SP folgende sektoriellen Ziele definiert:

- Effizienzsteigerung für die aktuellen Stromanwendungen, um den Stromverbrauch zu stabilisieren.
- Stromproduktion der 5 AKW mit erneuerbarem Strom bis 2030 ersetzen.
- Drastische Senkung des Verbrauchs von fossilen Energieträgern: -30 % bis 2020, -80 % bis 2050 (im Vergleich zu 1990). Vor allem dank Effizienzsteigerung.
- Emissionsreduktionen grossmehrheitlich in der Schweiz.

SP socialement vôtre

Ziele im Strombereich

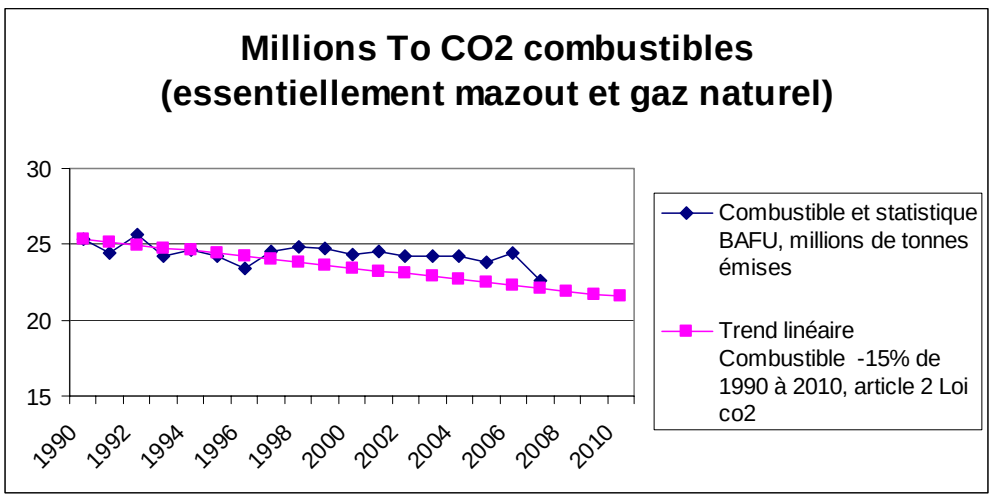
- Anstelle der im Energiegesetz bis 2030 vorgesehenen 5,4 TWh soll eine zusätzliche Erzeugung von 25 TWh an erneuerbarem Strom angestrebt werden.
- Bedingung ist die Aufhebung des Deckels der kostendeckenden Einspeisevergütung, um die Produktion massiv zu erhöhen.
- Das Potential an Effizienzsteigerung in der Stromnutzung muss ausgeschöpft werden, denn der progressive Ersatz der fossilen Energieträger wird zu einer Erhöhung des Stromverbrauchs führen, allerdings in einem geringerem Umfang.

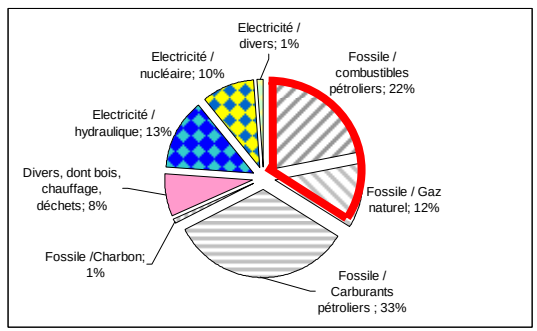
Fossile Brennstoffe: Gebäude und Industrie

Anteil an den CO2-Emissionen in der Schweiz: 57%

Ziele Brennstoffe

- 2010 im Vergleich zu 1990: minus 15% gemäss CO2-Gesetz
- 2020 im Vergleich zu 1990: minus 35%
- 2050 im Vergleich zu 1990 minus 80% (mit strengeren Vorgaben für die Gebäude, denn die Industrie ist schon effizienter)





PS
socialement vôtre

Massnahmen Brennstoffe

Sofort

- Gebäudesanierungsprogramm, mit der CO2-Abgabe finanziert. (Beibehaltung der CO2-Abgabe, wenn möglich Erhöhung)
- Neue Energievorschriften der Kantone (MoPEC / MUKEN)
- Alle neuen öffentlichen Bauten mit Minergie plus
- Systematisch: Wärmedämmung + erneuerbare Wärme (Sonne, Geothermie, Biomasse)

Später (2012):

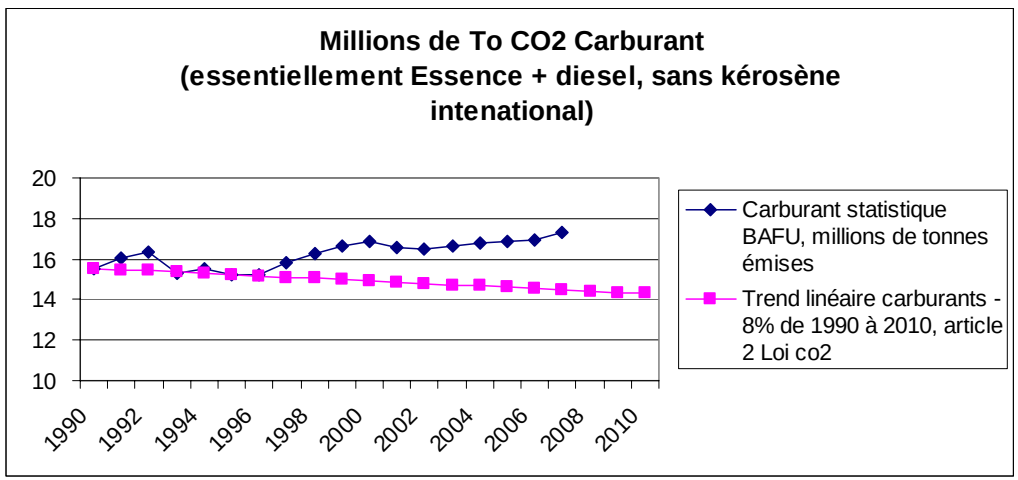
- Industrie in das europäische Emissionsreduktionsschema eingliedern.
- Verstärkung der Gebäudesanierung bis zur Sanierung des gesamten Parks.

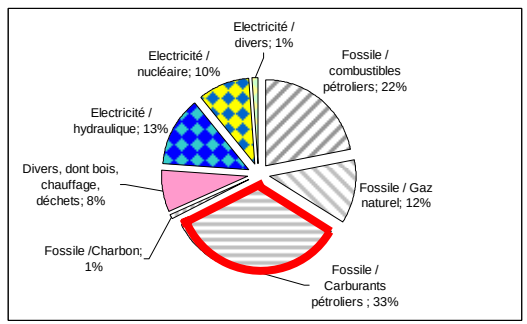
SPS
socialement vôtre

Treibstoffbereich (Verkehr)

Ziele Treibstoffe

- 2010 im Vergleich zu 1990: minus 8%
- 2020 im Vergleich zu 1990: minus 25% (Benzin / Diesel und Kerosin)
- 2050 im Vergleich zu 1990: minus 90%





PS socialement vôtre

Strategie Verkehr

- Dank besserem öffentlichen Verkehr = grösserer Anteil des ÖV und des Langsamverkehrs (Ergänzend: Energieeffizienz des ÖV soll gesteigert werden)
- Die Gesamtleistung in Kilometer des motorisierten Individualverkehrs soll nicht steigen.
- Der Energiekonsum und die Schadstoffemissionen pro Kilometer im motorisierten Individualverkehr sollen gesenkt werden.

SPS
socialement vôtre

CO2-Treibstoffe: Sofortmassnahmen

- Massive Investitionen in den öffentlichen Verkehr: ZEB I / ZEB II, Aggloprogramme.
- Förderung des Langsamverkehrs.
- Zersiedelung bekämpfen. Hohes Anforderungsniveau für ÖV- und LV-Anschlüsse.
- Senkung der durchschnittlichen Emissionen auf 120 Gramm CO2 pro Kilometer bis 2012. Kontingentierung der gesamten Menge, wenn mehr als120 Gramm CO2 pro Kilometer.
- Keine Ausweitung des Autobahnnetzes: Nur Unterhalt und kleine Korrekturen.
- Umsetzung des CO2-Gesetzes: CO2-Abgabe auf Treibstoffen einführen.

PS
socialement vôtre

CO2-Treibstoffe : längerfristig

- Stärkung Langsamverkehr
- Effizienznormen für Elektromobilität
- Investitionsströme von der Strasse zur Bahn und in die Aggloprojekte umlenken (VCS-Initiative)
- Umbau Klimarappen: VerbraucherInnen bezahlen für die Zertifikate, die im Fall einer Überschreitung im Ausland angeschafft werden müssen.

Energy New Deal

- Grundlegende Modernisierung von Infrastrukturen, Ausrüstungen und Gebäuden.
- Umstellung der Stromproduktion.
- Projekthorizont 50 Jahre, hervorragender Wirtschaftsmotor.
- Wohlstandssteigerung dank
  - Umbauarbeit,
  - gesteigerter Energieeffizienz,
  - langfristiger Senkung der Energiekosten,
  - Senkung des Schadstoffausstosses.
- Besser investiertes Geld als weiterhin Erdölimporte zu bezahlen.
- Pionierrolle der entwickelten Länder (auch CH): weltweit den Weg zu einem nachhaltigen Wohlstand ebnen.

SPS
socialement vôtre